

## Ergebnisprotokoll

### 19. Unternehmerforum am 05.09.2006

(Protokoll: Frau Kessler)

An dem neunzehnten Unternehmerforum nahmen 26 Personen teil, davon 6 Vertreter/innen der LHS.

Auf der Tagesordnung stehen vereinbarungsgemäß die Punkte

- 1) Begrüßung und Genehmigung des Protokolls
- 2) Stand Gewerbeführer/Berichterstatter: Herr Biehl von der Werbeagentur Biehl
- 3) Diskussion zum Vortrag BID vom 11.07.2006
- 4) Anträge an den Verfügungsfonds
- 5) Verschiedenes

Das Protokoll wird genehmigt und die Tagesordnung wird ohne weitere Änderung angenommen.

#### TOP 1

Herr Schnitzler begrüßt die Anwesenden und eröffnet das 19. Unternehmerforum.

Die Tagesordnung wird auf Antrag Herrn Pietrek geändert: 1 Tagesordnungspunkt – Probleme vor der Dudo-Galerie.

Herr Pietreck skizziert nun das Problem mit einer Minderheit der Bevölkerung: Tätliche Auseinandersetzungen; Flaschenwerfen; Verbale Belästigungen; Hundedreck; Vermüllung; Nötigung; Androhung von Gewalt usw. kommen häufig vor. Er hat aber nur Hausrecht, d.h. bis ein Meter vor und hinter der Dudogalerie, ansonsten sind ihm die Hände gebunden. Auch andere Teilnehmer bringen Ihre negativen Erfahrungen mit diesen Problemgruppen ein.

Herr Bezirksbürgermeister Walter Rodermann thematisiert die Problematik mit dieser Minderheit, unter der die Mehrheit leidet und sich unwohl fühlt. Ebenso stellt das wilde Parken ein Problem dar; z.B. sind oftmals Rettungswege nicht passierbar. Sein Fazit: Ein ganzheitlicher Ordnungsdienst und/oder Paten müßten sich für den Marktplatz und andere Plätze engagieren. Herr BzB Rodermann will im nächsten U-Forum ein Konzept zur Bewältigung der Probleme darstellen.

Herr Krippes verweist darauf, dass lediglich eine Belästigung nicht geahndet werden kann; ansonsten kann die Polizei gerufen werden unter Angabe des Tatbestandes und Nennung des Namens vom Störenfried.

#### TOP 2

Vorstellung der externen Projektbegleitung.

Frau Risch stellt sich vor und skizziert kurz ihre Vorstellungen. Räumlich ist Frau Risch dem Lokalen Management zugeordnet und unter der Telefonnummer 06897-923938 zu erreichen. Die Anwesenheitszeiten von Frau Risch werden noch mitgeteilt, geplant sind zwei Tage pro Woche.

#### TOP 3

Stand Gewerbeführer/Werbeagentur Biehl.

Herr Biehl berichtet, dass sich bisher 50 Unternehmen gemeldet haben. Der Anmeldeschluss wird verschoben, um noch weitere Interessenten zu akquirieren. Herr Biehl stellt den Entwurf

vor des Gewerbeführers vor: (DINA 6 (zusammengeklappt) vom Ursprungsformat DINA 2) Von den Teilnehmer/innen wird kritisiert, dass z. Z. kein einheitliches Erscheinungsbild (Internetportal und Gewerbeführer) für Dudweiler erkennbar ist. Geplant sind 5.000 Gewerbeführer. Vorschlag ist z.B. auf dem Bürgeramt den neu anmeldenden Bürgern einen Gewerbeführer auszuhändigen. Kommt der Gewerbeführer bei der Bevölkerung gut an, wird die aktualisierte Neuauflage (2007) gegebenenfalls in höherer Auflage herausgebracht. Zum nächsten Unternehmerforum soll der Entwurf der Werbeagentur Biehl vorliegen. Dieser wird dann zur Diskussion gestellt, bei mehrheitlichem Votum wird der Gewerbeführer in Druck gegeben. Das Forum spricht sich einstimmig für den Slogan „Dudweiler bewegt sich“ aus. Außerdem soll ein anderes Foto (Familie? Verdrehter Turm?) als die blonde junge Frau verwendet werden.

#### **TOP 4**

Diskussion zum Vortrag BID vom 11.7.2006

Das Thema BID wird durch die externe Projektbegleitung weiter publiziert. Herr Wolf (Onasch-Immobilien) teilt mit, daß eine schweizerische Firma die ehem. Volksbank-Räume anmietet.

#### **TOP 5**

Anträge an den Verfügungsfond

Frau Günter stellt den Antrag für die Veranstaltung „Lichtblicke“ am 17.11.2006. Der Betrag beläuft sich auf etwa 1.200,- Euro. Herr Rischberg stellt den Antrag „Wellnesstage“ vor. Am 13. Und 14. Oktober 2006 finden für den Bereich Gesundheit Infotage statt. Die Anträge müssen schriftlich eingereicht werden, nachdem sie im U-Forum vorgestellt und diskutiert wurden.

#### **TOP 6**

Firma Nöther hatte bei der Eröffnung ihres Geschäfts (1994) ein „Ladezone-Schild“ erhalten. Dieses wurde vor ca. einem Jahr entfernt. Herr Schnitzler versucht eine Lösung zu finden.

Firma Spang (Taxi-Unternehmen) hat sich ein eigenes Taxi –Schild erstellt. Die reservierten Taxiplätze seien immer zu geparkt.

Die geplante Qualifizierung für Jung-Unternehmer wurde von Frau Kessler kurz vorgestellt. Es handelt sich um Marketing-Seminare.

Das Gerüst an dem Gebäude der ehemaligen Stadtwerken in der Saarbrücker Straße ist mit einer Plane verhängt, die total zerschlissen ist, zusätzlich hat sich darunter eine Mülldeponie gebildet.



**Das kommende Unternehmerforum findet statt am:**

**10.10. 2006, 19:00 Uhr**

**Sitzungsraum der Firma Gebäude SAARMontan GmbH**

**Tagesanlage Grube Jägersfreude , Grube 1, 66125 Saarbrücken.**

i.A.

Gabriele Zang

z.K. Alle TeilnehmerInnen